

FACHSERIE

**6**

**HANDEL,  
GASTGEWERBE, REISEVERKEHR**

**Reihe 3.1**

**Beschäftigte und Umsatz  
im Einzelhandel**

(Meßzahlen)

**September 1985**

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



**HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN**

**VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ**

## Inhalt

### Textteil

	Seite
1 Erläuterungen zur Einzelhandelsstatistik .....	3
2 Umsatz und Beschäftigte im September 1985 .....	5

### Tabelleenteil

1 Umsatzentwicklung (Meßzahlen) im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1980 .....	6
2 Umsatzentwicklung (Meßzahlen) im Einzelhandel nach Erscheinungsformen in jeweiligen Preisen .....	10
3 Umsatzentwicklung (prozentuale Veränderungen) im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1980 .....	11
4 Umsatzentwicklung (prozentuale Veränderungen) im Einzelhandel nach Erscheinungsformen in jeweiligen Preisen .....	15
5 Entwicklung der Beschäftigtenzahl (Meßzahlen und prozentuale Veränderungen) im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen .....	16
6 Entwicklung der Beschäftigtenzahl (Meßzahlen und prozentuale Veränderungen) im Einzelhandel nach Erscheinungsformen .....	20
7 Umsatzentwicklung (prozentuale Veränderungen) im Einzelhandel nach Umsatzgrößenklassen in jeweiligen Preisen ("Paariger Vergleich") .....	21

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

#### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

#### Abkürzungen

- OAS = ohne ausgeprägten Schwerpunkt
- ANG = anderweitig nicht genannt

Die mit den neuen Einzelhandelspreisindizes auf der Basis 1980 = 100 Neuberechneten realen Umsatzmeßzahlen für die Berichtsmonate Januar 1980 bis Dezember 1983 liegen vor und können als Arbeitsunterlage unentgeltlich beim Statistischen Bundesamt angefordert werden.

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer G I 1 veröffentlicht.

Herausgeber:  
Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
6200 Wiesbaden 1

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Dezember 1985

Preis: DM 4,40

Auslieferung:  
Verlag W. Kohlhammer GmbH  
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen  
Bundesamtes  
Philipp-Reis-Str. 3  
6500 Mainz 42

Bestellnummer: 2060310-85109

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit  
Quellenangabe unter Einsendung eines  
Belegexemplares gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier



## 1 Erläuterungen zur Einzelhandelsstatistik

### Rechtsgrundlage

Die hier vorgelegten Daten werden aufgrund des "Gesetzes über die Statistik im Handel und Gastgewerbe (Handelsstatistikgesetz - HdlStatG)" vom 10. November 1978 (BGBl. I S. 1733) repräsentativ erhoben.

### Erhebungsbereich

Erfasst werden die Unternehmen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Einzelhandel (Unterabteilung 43 der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979) liegt.

### Erhebungseinheit

Erhebungseinheit ist das rechtlich selbständige Unternehmen. Die Meldungen sind zu erstatten für das Gesamtunternehmen, d.h. einschließlich etwaiger inländischer Nebenbetriebe und einzelhandelsfremder Tätigkeiten. Als Unternehmen gelten auch rechtlich selbständige Glieder von Organkreisen (Mutter- und Tochtergesellschaften) und Teile von Unternehmereinheiten.

### Erhebungsumfang

Befragt werden bis zu 25 000 Unternehmen, die durch eine umsatzgrößenproportionale Zufallsauswahl aus dem Material der Handels- und Gaststättenzählung 1979 ausgewählt worden sind. Beim Ziehen der Stichprobe blieben von den insgesamt 346 030 Einzelhandelsunternehmen, die am Stichtag 31.3.1979 ermittelt worden waren, die 177 461 Unternehmen unberücksichtigt, die 1978 weniger als 250 000 DM umgesetzt hatten. Als Ersatz für die aus dem Berichtskreis herausfallenden Stichprobenunternehmen (Löschungen, Bereichswechsler usw.) werden ständig zufällig ausgewählte, neugegründete Unternehmen in den Berichtskreis eingeschleust.

### Erhebungsmethode

Die Einzelhandelsstatistik wird dezentral durchgeführt. Die Angaben werden im allgemeinen von den Statistischen Landesämtern erhoben und aufbereitet. Die Länderergebnisse werden vom Statistischen Bundesamt zu Bundesergebnissen zusammengeführt.

### Erhebungs- und Darstellungsmerkmale

Die monatlichen Erhebungen erfassen den Umsatz und die Anzahl der Voll- sowie der Teilzeitbeschäftigten. Für Berichtsunternehmen, die Niederlassungen in verschiedenen Bundesländern unterhalten, werden die Merkmale auch in der Untergliederung nach Bundesländern erfragt.

### Ergebnisdarstellung

Erste vorläufige Ergebnisse der Einzelhandelsstatistik über die Umsatzentwicklung in 9 Wirtschaftsgruppen werden im Interesse einer aktuellen Berichterstattung zunächst in einer Pressemitteilung veröffentlicht, die gewöhnlich im ersten Drittel des zweiten auf den Berichtsmonat folgenden Monats erscheint. Bei den in der Pressemitteilung angegebenen Zahlen für den Berichtsmonat handelt es sich um Ergebnisse, die auf den bis zum Zeitpunkt der ersten Aufbereitung eingegangenen Meldungen der an der Berichterstattung beteiligten Unternehmen beruhen; nicht vorliegende Angaben werden maschinell geschätzt. In diesem Monatsbericht sind bei der Berechnung der Meßzahlen auch noch die Meldungen berücksichtigt, die nach Abschluß der Aufbereitung für die Pressemitteilung eingegangen sind.

Im Interesse einer möglichst genauen Darstellung der Ergebnisse in Zeitreihen werden die Daten des Monatsberichts mit Meßzahlen laufend anhand der nach Abschluß dieses Berichtes verspätet eingehenden Firmenmeldungen korrigiert. Diese Korrekturen können aber aus technischen Gründen nur in nachfolgenden Monatsberichten dargestellt werden.

Die Ergebnisse der Einzelhandelsstatistik werden in der Gliederung der Systematik der Wirtschaftszweige (WZ), Ausgabe 1979, dargestellt. Neben den Ergebnissen für die neun Wirtschaftsgruppen der Unterabteilung "43 Einzelhandel" der WZ werden Ergebnisse für ausgewählte Wirtschaftsklassen veröffentlicht, soweit dies stichprobentheoretisch vertretbar erscheint. Darüber hinaus werden erstmals im Rahmen der monatlichen Einzelhandelsstatistik Ergebnisse in der Gliederung nach Erscheinungsformen bereitgestellt.

Bei den Ergebnissen - mit Ausnahme in Tabelle 7 - handelt es sich um hochgerechnete Unternehmensergebnisse. Die Tabelle 7 hebt sich methodisch und inhaltlich von den anderen Tabellen insofern ab, als in ihr nur die Unternehmen berücksichtigt werden, für die ein "paariger" Vergleich durchgeführt werden kann. Paarig bedeutet, daß das Unternehmen im Vorjahresmonat zur gleichen Wirtschaftsklasse und Umsatzgrößenklasse wie im Monatsmonat zugeordnet war und daß für beide Monate Meldungen vorliegen.

## Definitionen

### Umsatz

Umsatz ist der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen einschließlich Eigenverbrauch, Verkäufen an Betriebsangehörige sowie einschließlich gesondert in Rechnung gestellter Kosten für Fracht, Porto, Verpackung usw., ohne Rücksicht auf den Zahlungseingang und die Steuerpflicht.

Der Umsatz schließt auch Erlöse aus Kommissions- oder Streckengeschäften, Provisionen und Kostenvergütungen aus der Vermittlung von Waren (nicht den Wert der vermittelten Waren) einschl. Delkredereprovisionen, aber ohne durchlaufende Posten (z.B. im Auftrag der Lieferanten vereinnahmte Zahlungen) sowie Zusatzerlöse ein.

Nicht dazu gehören jedoch Erlöse aus Land- und Forstwirtschaft sowie außerordentliche Erträge (z.B. aus dem Verkauf von Anlagevermögen) und betriebsfremde Erträge (z.B. Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von betriebsfremd genutzten Gebäuden und Gebäudeteilen, Zinserträge aus nicht betriebsnotwendigem Kapital oder Erträge aus Beteiligungen).

An Kunden gewährte Skonti und Erlösschmälerungen (z.B. Preisnachlässe, Rabatte, Jahresrückvergütungen, Boni) sind bei der Ermittlung des Umsatzes abzusetzen.

Bei umsatzsteuerlichen Organschaften sind auch die von der Muttergesellschaft oder den Tochtergesellschaften getätigten Innenumsätze mit anzugeben. Entsprechendes gilt auch für die Unternehmereinheiten.

## Beschäftigte

Beschäftigte sind tätige Inhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige sowie sämtliche Arbeitnehmer. Dazu gehören auch vorübergehend Abwesende (z.B. Kranke, Urlauber) und Teilzeitbeschäftigte.

## Teilzeitbeschäftigte

Teilzeitbeschäftigte sind Personen, deren durchschnittliche Arbeitszeit kürzer ist als die orts-, branchen- oder betriebsübliche Wochenarbeitszeit.

## Erscheinungsformen des Einzelhandels \*)

### - Ambulanter Einzelhandel

Der Verkauf von Waren erfolgt überwiegend außerhalb einer festen Betriebsstätte. Diese Absatzform umfaßt Markt-, Straßen- und Hausierhandel.

### - Versandhandel

Die Ware wird überwiegend nicht im Ladengeschäft verkauft, sondern mittels Katalog, Prospekt, Anzeige, Muster usw. oder durch Versandhandelsvertreter angeboten und dem Besteller zugestellt.

### - Stationärer Einzelhandel

Der Verkauf von Waren erfolgt überwiegend innerhalb einer festen Betriebsstätte. Diese Absatzform umfaßt neben den verschiedenen Erscheinungsformen von Ladengeschäften (z.B. Kaufhäuser, SB-Warenhäuser, Nahrungs- und Genußmittelgeschäfte) auch eine Reihe anderer Vertriebsformen, wie Kiosk, Handel vom Lager oder Tankstelle.

### - Kaufhäuser

Einzelhandelsbetriebe, die überwiegend im Wege der Bedienung Waren aus mehreren Branchen anbieten, ohne daß ein warenhausähnliches

\*) Die Begriffsbestimmungen der einzelnen Erscheinungsformen sind auf Einbetriebsunternehmen abgestellt. Mehrbetriebsunternehmen werden nach dem Schwerpunktprinzip zugeordnet. D.h., ein Mehrbetriebsunternehmen wird nur dann einer der Erscheinungsformen "Kaufhäuser", "Warenhäuser", "Selbstbedienungswarenhäuser", "Verbrauchermärkte", "Supermärkte" bzw. "andere Lebensmittelmärkte (ohne Frischwaren)" zugeordnet, wenn eine oder mehrere Arbeitsstätten des Unternehmens dieser Position zuzuordnen sind und wenn mindestens 50 % des gesamten Unternehmensumsatzes in dieser(n) Arbeitsstätte(n) erwirtschaftet wird.

ches Sortiment, das eine Nahrungsmittelabteilung einschließen würde, vorliegt. Die Größe der Verkaufsfläche liegt über 1 000 m<sup>2</sup>.

#### - Warenhäuser

Einzelhandelsgroßbetriebe, die Waren aus zahlreichen Branchen - Hauptrichtungen: Bekleidung, Textilien, Hausrat, Wohnbedarf sowie Nahrungs- und Genußmittel - anbieten. Die Verkaufsmethode reicht von der z.B. im Textilbereich vorherrschenden Bedienung bis zur Selbstbedienung, z.B. bei Lebensmitteln. Überwiegend werden jedoch andere Waren als Nahrungs- und Genußmittel in der Form der herkömmlichen Bedienung abgesetzt. Die Verkaufsfläche ist mindestens 3 000 m<sup>2</sup> groß.

#### - Selbstbedienungswarenhäuser

Einzelhandelsgroßbetriebe, die ein umfassendes Sortiment von Waren aller Art mit Schwerpunkt bei Nahrungs- und Genußmitteln anbieten, soweit diese für die Selbstbedienung geeignet sind. Die Verkaufsfläche ist mindestens 3 000 m<sup>2</sup> groß.

#### - Verbrauchermärkte

Einzelhandelsbetriebe, die vorwiegend Nahrungs- und Genußmittel anbieten und ergänzend als Randsortiment Waren verschiedener anderer Branchen führen, soweit diese für die Selbstbedienung geeignet sind. Die Größe der Verkaufsfläche liegt zwischen 1 000 und 3 000 m<sup>2</sup>.

#### - Supermärkte

Einzelhandelsbetriebe, die auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m<sup>2</sup> Nahrungs- und Genußmittel einschließlich Frischwaren (Obst, Gemüse, Südfrüchte, Fleisch u.ä.) und ergänzend problemlose Waren anderer Branchen überwiegend in Selbstbedienung anbieten.

#### - andere Lebensmittelmärkte (ohne Frischwaren)

Einzelhandelsbetriebe, die auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m<sup>2</sup> Nahrungs- und Genußmittel, jedoch ohne Frischwaren, und ergänzend problemlose Waren anderer Branchen überwiegend in Selbstbedienung anbieten.

## 2 Umsatz und Beschäftigte im September 1985

Die Einzelhandelsunternehmen im Bundesgebiet setzten im September 1985 (bei 25 Verkaufstagen) in jeweiligen Preisen 0,5 % mehr um als im September 1984 (ebenfalls 25 Verkaufstage). In konstanten Preisen gerechnet, also real, lagen die Umsätze 1,3 % unter den Umsatzwerten des entsprechenden Vorjahresmonats.

Nur drei der neun wirtschaftsgruppen des Einzelhandels erzielten im Berichtsmonat sowohl nominal als auch real ein Umsatzplus gegenüber September 1984, und zwar der Einzelhandel mit pharmazeutischen, kosmetischen und medizinischen Erzeugnissen (nominal: + 6,0 %; real: + 2,9 %), mit Papierwaren, Druckerzeugnissen, Büromaschinen (+ 4,5 %; + 2,0 %) sowie der Einzelhandel mit elektrotechnischen Erzeugnissen und Musikinstrumenten (+ 0,1 %; + 1,2 %).

Lediglich eine nominale Umsatzsteigerung gegenüber dem Vorjahresmonat verzeichneten der Einzelhandel mit Fahrzeugen, Fahrzeugteilen und -reifen (+ 2,2 %; - 1,5 %), mit Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren (+ 0,7 %; + 0 %) und der Einzelhandel mit Einrichtungsgegenständen (+ 0,3 %; - 1,7 %).

Sowohl nominal als auch real unter dem Umsatzniveau des Vorjahresmonats blieben der Einzelhandel mit sonstigen Waren, Waren verschiedener Art (- 0,7 %; - 2,5 %), mit Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren (- 1,9 %; - 3,9 %) sowie der Einzelhandel mit Kraft- und Schmierstoffen (- 2,9 %; - 5,5 %).

In der Gliederung nach Erscheinungsformen verzeichneten die Versandhandelsunternehmen (+ 1,6 %) einen nominalen Umsatzanstieg gegenüber September 1984, während die Warenhausunternehmen (- 5,2 %) einen Umsatzrückgang gegenüber dem Vorjahresmonat meldeten.

Von Januar bis September 1985 setzte der gesamte Einzelhandel nominal 2,0 % und real 0,3 % mehr um als im entsprechenden Vorjahreszeitraum.

In den Einzelhandelsunternehmen waren Ende September 1985 0,7 % weniger Personen (Inhaber, mithelfende Familienangehörige und Arbeitnehmer einschließlich Auszubildende) tätig als Ende September 1984. Einem Rückgang der Vollbeschäftigtenzahl um 1,9 % stand dabei eine Zunahme der Teilzeitbeschäftigten um 1,9 % gegenüber.

TABELLENTEIL

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1980 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		SEP.	SEP.	AUG.	JAN./SEP.	SEP.	SEP.	AUG.	JAN./SEP.
		1985	1984	1985	1985	1985	1984	1985	1985
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES BASISJAHRES			
431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN									
431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), OAS	110,8	110,2	121,0	118,2	96,2	96,3	104,8	101,9
431 15	REFORMWAREN	116,8	101,5	117,6	125,4	.	.	.	.
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN, OAS	110,8	110,2	121,0	118,3	96,2	96,2	104,8	101,9
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	79,7	86,3	80,9	83,8	71,0	76,6	72,0	74,5
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNISSEN	.	.	.	.	.	.	.	.
431 43	WILD, GEFLUEGEL	.	.	.	.	.	.	.	.
431 44	SUESSWAREN	.	.	.	.	.	.	.	.
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	.	.	.	.	.	.	.	.
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	106,9	109,6	115,3	107,3	94,1	96,6	101,5	94,5
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	111,6	112,9	118,4	112,1	95,4	98,0	101,3	96,3
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	95,9	100,6	108,1	113,3	91,0	89,8	97,6	92,9
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	102,6	104,2	109,5	106,3	90,6	92,0	96,0	92,1
431 61	WEIN, SPIRITUSEN	74,8	75,1	63,6	74,4	63,5	64,6	54,1	63,5
431 65	BIER, ALKOHOLFR. GETRAENKEN	108,5	98,3	119,0	108,1	93,0	85,1	102,0	92,9
431 6	GETRAENKEN	96,8	90,2	99,8	96,4	82,8	78,0	85,4	82,7
431 9	TABAKWAREN	106,7	105,0	111,8	110,3	82,8	83,8	88,7	87,4
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	109,5	108,7	118,8	116,1	94,5	94,6	102,5	99,7
432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN									
432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, OAS	106,5	105,9	88,7	99,6	90,3	91,5	75,3	84,9
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	101,3	90,2	89,4	95,5	.	.	.	.
432 31	OBERBEKLEIDUNG, OAS	108,3	108,6	86,0	99,8	92,3	94,4	73,4	85,4
432 33	HERRENOBERBEKLEIDUNG	96,6	100,0	78,9	97,7	82,4	87,2	67,4	83,8
432 35	DAMENBERBEKLEIDUNG	125,8	123,7	92,9	103,2	106,8	107,1	79,0	88,0
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND.- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	113,6	113,4	88,0	101,0	96,7	98,4	75,0	86,3
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	93,0	95,4	80,7	90,0	79,0	82,6	68,7	76,8
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	79,7	77,3	82,2	86,1	66,2	65,9	68,5	72,2
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDGS. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	87,6	89,2	79,1	87,7	74,1	77,0	67,0	74,6
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	109,6	125,1	86,8	94,8	95,1	110,3	75,5	82,8
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	108,3	123,1	85,9	94,3	93,6	106,1	74,4	82,0
432 6	KUERSCHNERWAREN	65,5	75,1	58,4	56,7	.	.	.	.
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	77,3	73,6	78,7	77,0	67,6	65,4	68,9	67,8
432 72	TEPPICHEN	85,6	84,0	87,4	83,3	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

## 1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1980 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK (1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		SEP. 1985	SEP. 1984	AUG. 1985	JAN./SEP. 1985	SEP. 1985	SEP. 1984	AUG. 1985	JAN./SEP. 1985
		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES BASISJAHRES			
EINZELHANDEL MIT (IN) ...									
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	87,8	86,1	97,8	92,4	79,1	78,2	88,1	83,4
432 74	BETTWAREN	103,6	91,9	96,6	88,8	85,2	76,7	79,6	73,3
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	74,9	85,4	83,7	84,9	62,8	73,0	70,3	71,6
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	85,1	83,0	88,6	84,9	74,3	73,4	77,5	74,4
432 81	SCHUHEN	110,5	124,7	91,7	103,5	91,5	106,4	76,1	86,3
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	83,3	88,1	84,7	80,5	71,0	76,7	72,3	69,0
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	107,4	120,5	90,9	100,8	89,1	103,0	75,7	84,3
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	106,8	108,9	87,8	97,9	90,6	94,3	74,7	83,5
433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)									
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, OAS	94,8	98,4	99,1	95,0	81,8	86,2	85,7	82,3
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	144,0	142,4	143,4	138,2	125,9	126,6	125,5	121,4
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	102,2	100,5	109,1	103,9	85,1	85,5	91,0	87,1
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	115,1	114,7	118,6	113,6	98,7	100,2	101,7	97,9
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	88,0	93,9	95,2	90,7	72,2	79,0	78,3	75,0
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	97,2	97,5	87,4	93,3	78,5	81,3	71,6	76,8
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	81,0	58,8	57,2	67,0	.	.	.	.
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	.	.	.	.	.	.	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	.	.	.	.	.	.	.	.
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	101,1	83,1	85,0	90,1	.	.	.	.
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	92,6	99,0	82,8	79,2	.	.	.	.
433 7	TAPETEN	104,7	101,9	106,7	103,9	90,7	89,6	92,4	90,4
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
433	EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	100,5	100,1	93,7	96,6	83,1	84,5	77,7	80,5
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW									
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	105,6	104,3	99,2	103,2	99,7	98,3	93,6	97,4
434 15	DEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	124,0	113,9	111,8	111,9	111,4	102,4	100,5	100,6
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	111,6	107,4	103,3	106,0	103,5	99,6	95,9	98,4
434 2	LEUCHTEN	107,2	90,0	104,0	98,9	97,6	82,5	94,8	90,3
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	97,9	98,5	98,1	97,6	100,5	99,2	100,5	99,6
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	88,8	97,2	76,5	85,9	73,7	82,4	63,5	71,8
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	84,9	97,8	68,0	84,5	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

## 1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1980 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		SEP.	SEP.	AUG.	JAN./SEP.	SEP.	SEP.	AUG.	JAN./SEP.
		1985	1984	1985	1985	1985	1984	1985	1985
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES BASISJAHRES			
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	100,4	100,3	97,3	98,5	98,8	97,7	95,9	96,8
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.									
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	112,8	110,9	108,7	100,5	94,7	95,3	91,5	85,0
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	.	.	.	.	.	.	.	.
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUEROART. USW	110,6	106,7	106,9	101,6	92,8	91,7	90,0	86,0
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	116,2	107,7	110,4	100,9	.	.	.	.
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	119,7	119,0	114,3	112,3	.	.	.	.
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	117,1	110,4	111,3	103,5	94,7	92,0	90,3	85,0
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	118,0	117,6	108,6	122,2	113,0	113,1	104,0	116,9
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	115,5	110,5	109,7	105,9	97,0	95,2	92,3	90,1
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW									
436 1	APOTHEKEN	121,2	114,0	122,9	126,0	102,7	100,0	104,3	107,9
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	120,8	121,2	120,3	119,6	.	.	.	.
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	128,4	117,6	135,6	133,6	.	.	.	.
436 61	DROGERIEN U. AE.	91,8	88,0	101,5	95,8	.	.	.	.
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	93,8	89,8	103,5	97,8	81,7	79,3	90,3	85,5
436 8	LACKEN, FARBEN	96,4	94,0	106,3	92,8	83,3	82,4	91,9	80,5
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	116,6	110,0	120,1	121,0	99,4	96,6	102,6	104,0
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)									
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	120,5	124,1	128,2	122,3	100,8	106,7	106,3	100,8
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	120,5	124,1	128,2	122,3	100,8	106,7	106,3	100,8
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN									
438 11	KRAFTWAGEN	114,5	112,2	104,6	124,0	89,1	90,6	81,4	97,4
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	105,9	101,6	108,2	112,4	.	.	.	.
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	113,9	111,4	104,9	123,2	88,6	90,0	81,6	96,8
438 5	ZWEIRAEDErn, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	56,7	56,4	71,2	71,0	47,7	48,4	59,9	60,0
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	111,6	109,2	103,5	121,0	87,0	88,3	80,7	95,3
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART									
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	96,9	92,7	94,3	113,5	86,4	86,1	83,0	94,7
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	145,2	131,1	127,7	111,6	126,4	116,1	111,4	96,6
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGGERAETEN	.	.	.	.	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.



## 1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1980 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		SEP. 1985	SEP. 1984	AUG. 1985	JAN./SEP. 1985	SEP. 1985	SEP. 1984	AUG. 1985	JAN./SEP. 1985
		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES BASISJAHRES			
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	97,7	90,4	111,8	96,1	89,1	84,3	102,2	88,2
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	102,1	101,6	105,5	107,1	93,1	94,6	96,3	98,1
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	98,3	91,9	111,0	97,6	89,6	85,7	101,4	89,5
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	93,7	87,9	95,4	87,6	87,8	82,8	89,3	82,0
439 61	SPIELWAREN	81,7	81,5	86,7	80,4	70,1	71,1	74,6	69,4
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	80,2	76,1	93,7	93,5	69,8	66,9	81,6	81,7
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	80,7	78,0	91,3	89,0	69,9	68,3	79,2	77,4
439 7	BRENNSTOFFEN	108,8	113,5	139,9	116,1	87,7	95,2	116,9	92,6
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	124,9	121,5	94,6	96,4	108,6	107,2	82,4	84,1
439 82	WAREN VERSCH. ART. HAUPTR. NICHT- NAHRUNGSM.	81,8	86,3	83,8	85,6	70,8	75,8	72,5	74,4
439 83	WAREN VERSCH. ART. HAUPTR. NAHRUNGSM.	123,9	118,4	136,9	132,0	107,6	103,8	118,7	114,2
439 8	WAREN VERSCH. ART	97,8	98,8	99,0	99,1	84,8	86,7	85,8	86,0
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	111,0	111,4	115,3	100,5	91,4	96,1	95,2	83,9
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	110,8	111,2	115,0	100,4	91,2	95,9	95,0	83,8
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	100,1	100,8	106,8	101,6	85,9	88,2	92,1	87,0
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	106,5	106,0	106,9	108,5	90,5	91,7	91,1	92,1

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

## 2 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

1980 = 100

ERSCHEINUNGSFORM	UMSATZ			
	SEP.	SEP.	AUG.	JAN. /SEP.
	1985	1984	1985	1985
IN JEWEILIGEN PREISEN				
AMBULANTER HANDEL	98,6	101,8	109,6	103,3
VERSANDHANDEL				
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	113,2	113,3	84,0	89,9
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	99,0	94,5	78,0	88,3
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	107,8	106,1	81,7	89,3
STATIONAERER EINZELHANDEL				
LADENGESCHAEFTE				
WARENHAEUER	74,8	78,9	82,0	83,6
SB-WARENHAEUER	107,0	108,8	118,6	115,2
VERBRAUCHERMAERKTE	.	.	.	.
KAUFHAEUER	87,7	96,4	87,8	88,2
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	111,0	107,6	121,0	115,0
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	102,6	101,8	108,5	96,8
SUPERMAERKTE	118,5	116,7	129,9	126,6
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OH. FRISCHWAREN)	125,9	122,2	135,1	137,2
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSS-MITTELGESCHAEFTE	99,8	100,5	108,0	105,0
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART	105,1	104,4	98,0	105,0
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	104,7	104,3	105,5	108,0
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	124,7	123,4	137,4	126,5
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	106,5	106,0	108,4	109,7
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	106,5	106,0	106,9	108,5

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

## 3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		SEP. 1985		SEP. 85 UND AUG. 85	JAN./SEP. 85	SEP. 85	JAN./SEP. 85
		GEGENUEBER		GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER
		SEP. 1984	AUG. 1985	SEP. 84 UND AUG. 84	JAN./SEP. 84	SEP. 84	JAN./SEP. 84
IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES BASISJAHRES 1980 = 100			

## 431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRÄNKEN, TABAKWAREN

431 11	NAHRUNGSM., GETRÄNKEN USW (OH. REFORMW.), OAS	0,5	-8,4	0,8	1,4	-0,1	0,9
431 15	REFORMWAREN	15,1	-0,7	10,5	5,2	.	.
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRÄNKEN, TABAKWAREN, OAS	0,6	-8,4	0,8	1,5	-0,0	0,9
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	-7,6	-1,5	-6,9	-11,7	-7,4	-10,9
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	.	.	.	.	.	.
431 43	WILD, GEFLÜGEL	.	.	.	.	.	.
431 44	SÜßWAREN	.	.	.	.	.	.
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	.	.	.	.	.	.
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	-2,5	-7,3	-0,6	-0,9	-2,7	-0,9
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	-1,2	-5,7	2,2	2,9	-2,6	1,4
431 48	KARTOFFELN, GEMÜSE, OBST	-4,6	-11,3	-7,6	-5,5	1,3	-1,6
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	-1,5	-6,3	-0,4	-0,7	-1,5	-0,7
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	-0,3	17,6	-3,2	0,6	-1,8	-0,0
431 65	BIER, ALKOHOLFR. GETRÄNKEN	10,4	-8,8	7,1	5,3	9,2	4,2
431 6	GETRÄNKEN	7,3	-3,0	4,4	4,0	6,1	3,1
431 9	TABAKWAREN	1,5	-4,6	-0,5	-1,0	-1,2	-1,7
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRÄNKEN, TABAKWAREN	0,7	-7,9	0,8	1,3	-0,0	0,7

## 432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, OAS	0,6	20,1	2,1	6,2	-1,4	4,1
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	12,4	13,4	12,3	6,3	.	.
432 31	OBERBEKLEIDUNG, OAS	-0,2	25,9	3,1	4,3	-2,2	2,2
432 33	HERRENOBERBEKLEIDUNG	-3,4	22,4	0,7	3,0	-5,5	0,8
432 35	DAMENOBEBEKLEIDUNG	1,7	35,5	5,4	5,1	-0,3	3,0
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	.	.	.	.	.	.
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND.- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	0,2	29,2	3,7	4,4	-1,8	2,3
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	-2,5	15,3	-0,2	1,4	-4,3	-0,3
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	3,1	-3,1	-1,8	-0,5	0,3	-3,1
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDG. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	-1,8	10,8	-1,0	1,2	-3,8	-0,7
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	-12,4	26,3	-8,9	-1,7	-13,7	-3,0
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	-12,0	26,1	-8,6	-1,5	-13,4	-2,9
432 6	KUERSCHNERWAREN	-12,7	12,3	-7,9	-7,7	.	.
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSTOFF	5,0	-1,8	1,6	-1,3	3,4	-2,5
432 72	TEPPICHEN	2,0	-2,0	1,2	-4,5	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

## 3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		SEP. 1985		SEP. 85 UND AUG. 85	JAN./SEP. 85	SEP. 85	JAN./SEP. 85
		GEGENUEBER		GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER
		SEP. 1984	AUG. 1985	SEP. 84 UND AUG. 84	JAN./SEP. 84	SEP. 84	JAN./SEP. 84
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES BASISJAHRES 1980 = 100		
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	1,9	-10,3	6,3	4,5	1,1	3,7
432 74	BETTWAREN	12,7	7,2	10,3	2,7	11,1	1,0
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	-12,3	-10,6	-9,4	0,5	-13,9	-1,5
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	2,6	-3,9	2,7	-0,1	1,3	-1,3
432 81	SCHUHEN	-11,4	20,5	-5,1	2,2	-14,0	-1,2
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	-5,4	-1,6	-3,5	-0,9	-7,4	-3,1
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	-10,9	18,1	-4,9	1,9	-13,4	-1,4
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	-1,9	21,6	1,4	3,7	-3,9	1,4
433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)							
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, DAS	-3,7	-4,4	-3,6	-4,6	-5,2	-5,9
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	1,2	0,4	0,7	-2,2	-0,5	-3,5
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	1,7	-6,3	4,9	1,1	-0,5	-1,0
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	0,3	-3,0	1,2	-1,5	-1,5	-3,2
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	-6,3	-7,6	-4,3	-2,1	-8,5	-4,5
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	-0,3	11,3	0,9	-3,0	-2,2	-4,8
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MJENZEN	37,9	41,8	33,6	4,4	.	.
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	.	.	.	.	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	.	.	.	.	.	.
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	21,7	18,9	17,5	3,9	.	.
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	-6,5	11,8	-4,6	-5,6	.	.
433 7	TAPETEN	2,7	-1,9	0,1	1,2	1,3	-0,3
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	.	.	.	.	.	.
433 9	HOLZW., ANG. KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.
433	EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	0,3	7,3	1,1	-2,5	-1,7	-4,3
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW							
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	1,2	6,4	1,2	1,7	1,4	2,0
434 15	OEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	8,9	10,9	5,5	4,9	8,8	4,7
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	3,8	8,0	2,7	2,7	3,9	2,9
434 2	LEUCHTEN	19,4	3,0	22,7	18,1	18,4	17,6
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	-0,6	-0,2	2,5	0,9	1,3	2,9
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	-8,7	16,1	-4,1	1,6	-10,6	-0,4
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	-13,2	24,7	-9,1	-3,2	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		SEP. 1985		SEP. 85 UND	JAN./SEP. 85	SEP. 85	JAN./SEP. 85
		GEGENUEBER		GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER
		SEP. 1984	AUG. 1985	SEP. 84 UND AUG. 84	JAN./SEP. 84	SEP. 84	JAN./SEP. 84
IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES BASISJAHRES 1980 = 100			
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	0,1	3,2	2,3	1,7	1,2	2,9
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.							
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	1,7	3,8	1,3	2,7	-0,6	0,6
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	.	.	.	.	.	.
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUEROART. USW	3,7	3,5	3,5	4,5	1,3	2,4
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	7,9	5,3	5,4	3,3	.	.
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	0,6	4,8	2,0	1,8	.	.
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	6,1	5,2	4,6	2,9	2,9	0,9
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	0,3	8,7	2,2	5,6	-0,1	5,6
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	4,5	5,3	3,9	3,8	2,0	2,2
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW							
436 1	APOTHEKEN	6,3	-1,4	4,9	4,9	2,7	2,0
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	-0,3	0,4	0,4	0,9	.	.
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	9,2	-5,3	7,5	6,9	.	.
436 61	DROGERIEN U. AE.	4,3	-9,6	1,9	1,7	.	.
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTEMM.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	4,4	-9,4	1,9	1,9	3,0	0,5
436 8	LACKEN, FARBEN	2,6	-9,3	1,9	-3,0	1,1	-4,5
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	6,0	-2,9	4,5	4,4	2,9	1,9
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)							
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	-2,9	-6,0	-1,4	-0,5	-5,5	-3,9
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	-2,9	-6,0	-1,4	-0,5	-5,5	-3,9
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN							
438 11	KRAFTWAGEN	2,1	9,5	1,1	1,3	-1,7	-2,1
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	4,3	-2,1	4,7	6,4	.	.
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	2,3	8,6	1,3	1,6	-1,5	-1,8
438 5	ZWEIRAEDErn, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	0,4	-20,4	-3,2	-9,1	-1,5	-10,6
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	2,2	7,8	1,2	1,3	-1,5	-2,0
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART							
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	4,5	2,7	5,5	2,4	0,3	-2,9
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	10,7	13,6	14,4	-1,4	8,9	-3,4
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	.	.	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

## 3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

## PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		SEP. 1985		SEP. 85 UND AUG. 85	JAN./SEP. 85	SEP. 85	JAN./SEP. 85
		GEGENUEBER		GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER
		SEP. 1984	AUG. 1985	SEP. 84 UND AUG. 84	JAN./SEP. 84	SEP. 84	JAN./SEP. 84
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES BASISJAHRES 1980 = 100		
439 41	FOTO- U. KINOGERÄT., FOTOTECHN. U. -CHEM., MAT.	8,1	-12,7	7,6	7,5	5,7	5,0
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	0,5	-3,2	-0,1	0,2	-1,6	-2,3
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	6,9	-11,4	6,5	6,4	4,6	3,8
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	6,6	-1,8	5,7	4,1	6,0	3,3
439 61	SPIELWAREN	0,1	-5,9	1,6	-0,9	-1,4	-2,4
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMÖBEL)	5,4	-14,4	4,8	1,2	4,4	0,1
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	3,5	-11,6	3,7	0,5	2,3	-0,7
439 7	BRENNSTOFFEN	-4,1	-22,2	13,3	8,4	-7,9	2,9
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	2,8	32,0	3,1	-1,2	1,3	-2,6
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTTR. NICHT- NAHRUNGSM.	-5,2	-2,3	-3,3	-1,2	-6,6	-2,6
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTTR. NAHRUNGSM.	4,7	-9,5	5,6	7,9	3,6	6,8
439 8	WAREN VERSCH. ART	-1,0	-1,2	0,4	1,8	-2,3	0,5
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	-0,3	-3,7	0,1	-4,9	-4,8	-8,1
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	-0,4	-3,7	0,2	-4,9	-4,9	-8,0
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	-0,7	-6,2	3,6	2,9	-2,5	0,6
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	0,5	-0,3	2,0	2,0	-1,3	0,3

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

## 4 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

PROZENT

ERSCHEINUNGSFORM	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
	SEP. 1985 GEGENUEBER		SEP. 1985 UND AUG. 1985 GEGENUEBER	JAN./SEP. 1985 GEGENUEBER
	SEP. 1984	AUG. 1985	SEP. 1984 UND AUG. 1984	JAN./SEP. 1984
	IN JEWEILIGEN PREISEN			
AMBULANTER HANDEL	-3,1	-10,0	-2,8	-3,1
VERSANDHANDEL				
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	-0,1	34,8	0,9	-0,7
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	4,9	26,9	6,5	4,2
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	1,6	32,0	2,8	1,1
STATIONAERER EINZELHANDEL				
LADENGESCHAEFTE				
WARENHAEUSER	-5,2	-8,8	-2,5	0,1
SB-WARENHAEUSER	-1,7	-9,8	-0,1	1,5
VERBRAUCHERMAERKTE	.	.	.	.
KAUFHAEUSER	-9,0	-0,1	-10,9	-11,0
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	3,1	-8,3	3,2	4,4
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	0,8	-5,4	2,2	-1,2
SUPERMAERKTE	1,5	-8,8	2,0	2,5
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OH. FRISCHWAREN)	3,1	-6,8	1,7	5,3
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSS- MITTELGESCHAEFTE	-0,7	-7,6	-0,4	-0,3
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART	0,7	7,2	1,7	1,6
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	0,4	-0,8	1,2	1,7
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	1,1	-9,2	8,0	5,5
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	0,4	-1,8	2,0	2,1
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	0,5	-0,3	2,0	2,0

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAEF- TIGENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEF- TIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEF- TIGENZAHL								
		INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
											SEP. 1985	SEP. 1984	AUG. 1985
1980 = 100			PROZENT										

431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN

431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (DH. REFORMW.), DAS	102,0	100,8	103,7	-0,6	0,2	-2,2	0,4	1,6	-0,1	0,0	-0,5	0,6
431 15	REFORMWAREN	129,0	104,5	168,1	13,6	2,4	5,7	2,0	22,7	2,9	8,6	4,9	12,7
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN, OAS	102,3	100,8	104,2	-0,4	0,2	-2,1	0,4	1,8	-0,1	0,1	-0,4	0,7
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	91,9	78,8	110,2	1,0	0,3	-5,2	-1,4	8,1	2,1	-1,6	-4,9	2,1
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNISSEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 43	WILD, GEFLUEGEL	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 44	SUESSWAREN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	108,9	108,0	110,9	1,0	0,9	0,8	0,2	1,2	2,5	0,3	-0,0	1,0
431 47	BROT, KONDI- TORWAREN	104,8	107,3	100,5	2,6	-0,3	-5,3	-0,5	20,6	-0,0	5,4	-0,1	17,3
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	107,1	97,1	123,3	0,2	0,0	4,6	0,6	-4,9	-0,8	1,6	0,5	3,0
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	105,0	102,6	109,4	1,8	0,6	0,1	0,0	4,9	1,7	2,2	0,8	4,6
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	78,6	72,3	95,0	-8,3	-2,8	-8,4	-1,5	-8,1	-5,2	-5,8	-6,6	-4,2
431 65	BIER, ALKOHOLF- R., GETRAENKEN	94,3	88,3	105,5	0,8	-0,9	3,1	-1,1	-2,5	-0,7	3,2	2,0	5,2
431 6	GETRAENKEN	88,5	82,0	102,1	-2,4	-1,6	-1,2	-1,2	-4,3	-2,1	0,0	-1,2	2,2
431 9	TABAKWAREN	93,6	90,7	97,2	-1,6	0,3	-1,5	1,7	-1,8	-1,4	-2,7	-2,7	-2,8
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	101,8	99,9	104,4	-0,2	0,2	-1,7	0,3	1,9	0,0	0,2	-0,4	1,1

432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, DAS	89,5	83,2	100,7	-0,5	1,0	-1,8	0,6	1,7	1,5	1,2	0,3	2,7
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	91,4	82,7	102,0	-1,2	2,1	-4,2	2,7	1,9	1,4	-3,7	-6,0	-1,4
432 31	OBERBEKLEIDUNG, OAS	102,3	96,0	112,5	5,1	0,6	1,3	2,0	10,8	-1,3	5,3	1,5	11,0
432 33	HERREN- OBERBEKLEIDUNG	95,7	91,4	104,2	1,9	0,9	1,5	1,0	2,6	0,9	1,5	1,7	1,2
432 35	DAMEN- OBERBEKLEIDUNG	90,3	82,2	100,7	0,0	1,8	-4,0	1,5	4,5	2,1	-0,5	-3,9	3,6
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	96,2	89,8	106,0	2,5	1,2	-0,6	1,7	6,6	0,5	2,3	-0,6	6,2
432 41	PULLOV., HERREN- WAESCHE, DAMEN- BLUSEN USW	93,7	77,5	115,0	-1,7	-3,2	-9,5	-0,6	6,4	-5,3	2,8	-4,0	9,4
432 45	DAMEN- WAESCHE, MIEDERWAREN	75,5	75,6	75,4	-2,8	-0,1	2,3	1,8	-8,4	-2,4	-7,6	-4,7	-10,6
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDG. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	86,5	75,3	101,0	-2,0	-2,0	-6,9	-0,1	3,1	-3,8	0,0	-3,9	3,8
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	108,6	81,8	164,3	-4,4	1,7	-13,8	-1,5	7,8	5,3	0,9	-5,9	10,4
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	105,1	82,3	148,3	-4,0	1,2	-13,1	-1,4	7,9	4,0	0,5	-5,7	9,1
432 6	KUERSCHNERWAREN	69,7	63,5	86,1	-7,2	3,4	-10,3	1,6	-0,5	7,1	-5,9	-7,8	-1,6
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	71,7	70,6	73,8	-2,7	0,3	-4,3	-0,8	0,3	2,5	-1,2	-1,9	0,2

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.



5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL								
		INS-GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS-GESAMT	DAVON		
			VOLL-BESCHAEF-TIGTE	TEIL-ZEIT-BESCHAEF-TIGTE		VOLLBESCHAEF-TIGTE	TEILZEITBESCHAEF-TIGTE	BE-SCHAEF-TIGTE	TEILZEIT-BESCHAEF-TIGTE				
		SEP. 1985			SEP. 1984	AUG. 1985	SEP. 1984	AUG. 1985	SEP. 1984	AUG. 1985	JAN./SEP. 1985 GEGENUEBER		JAN./SEP. 1984
1980 = 100			PROZENT										
432 72	TEPPICHEN	81,7	84,9	70,5	-5,0	0,9	-2,2	0,9	-15,1	0,6	-6,5	-2,2	-20,3
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	87,5	87,5	87,5	6,6	2,2	6,6	1,6	6,6	4,4	1,2	2,1	-1,9
432 74	BETTWAREN	90,0	86,9	95,8	7,8	3,9	4,6	2,3	13,7	6,5	2,3	-1,1	8,8
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	76,4	77,3	74,7	-11,2	-1,6	-8,3	0,7	-16,6	-6,0	-3,2	-1,8	-5,9
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	80,0	80,5	78,8	-0,8	1,2	-0,5	0,8	-1,5	2,2	-1,7	-0,9	-3,8
432 81	SCHUHEN	96,4	93,0	101,2	-2,4	0,2	-3,6	0,6	-0,8	-0,3	-1,0	-2,2	0,5
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	75,3	69,4	85,0	-7,0	-1,0	-9,9	-0,8	-2,8	-1,3	-7,6	-10,0	-4,1
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	93,8	90,1	99,4	-2,9	0,1	-4,3	0,4	-1,0	-0,4	-1,7	-3,0	0,1
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	92,1	86,2	101,8	0,1	0,8	-2,2	1,0	3,4	0,6	0,7	-1,3	3,5
433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)													
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF-WAREN, OAS	90,9	88,4	98,2	-4,8	-1,3	-5,6	-1,7	-2,6	0,1	-4,8	-5,5	-2,8
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	120,1	116,0	133,8	-2,6	0,3	-2,2	-0,0	-3,7	1,3	-2,7	-2,5	-3,2
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	98,0	100,7	92,9	-0,3	0,1	-0,0	0,7	-1,0	-1,0	0,1	0,6	-0,7
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF-WAREN, ANG	102,8	101,9	105,1	-2,3	-0,1	-2,4	-0,1	-2,1	0,1	-2,2	-2,3	-2,1
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	92,0	89,2	96,4	-5,9	0,7	-7,4	1,0	-3,7	0,3	-4,4	-4,9	-3,7
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	91,6	90,0	97,9	-1,2	0,3	-1,8	0,9	0,9	-1,8	-1,6	-2,1	0,4
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	90,6	89,5	92,8	-4,0	1,5	-7,6	1,8	3,9	0,9	-5,2	-8,3	1,6
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BILDERN (OH. ANTIQUITAET.)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 5	ANTIQUITAET., KUNSTGEGENSTAENDEN U. AE.	109,9	106,3	116,5	-2,7	1,5	-5,6	1,7	2,6	1,0	-2,4	-3,3	-0,7
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	86,4	75,0	104,5	-5,6	-0,6	-12,0	-3,2	2,9	2,5	-0,5	-0,9	-0,0
433 7	TAPETEN	97,5	96,7	99,6	-6,3	-1,2	-1,9	0,6	-16,5	-5,9	-2,6	-1,4	-5,4
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433	EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	94,9	93,0	100,4	-2,2	0,2	-2,6	0,7	-1,1	-0,9	-2,0	-2,3	-1,2
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW													
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	85,0	81,6	102,2	-4,2	1,1	-4,6	1,0	-2,9	1,5	-3,3	-3,6	-2,3
434 15	DEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	97,4	96,3	102,7	-5,5	-1,2	-4,3	-0,6	-10,3	-3,8	-1,6	-1,2	-3,0
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	88,8	86,0	102,4	-4,6	0,3	-4,5	0,4	-5,4	-0,2	-2,8	-2,8	-2,5
434 2	LEUCHTEN	83,8	77,3	100,2	-1,0	-0,6	-5,5	-1,4	9,0	1,0	-0,5	-5,2	9,9
434 4	RUNDFUNK- FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	90,8	89,1	99,6	-3,3	0,7	-3,7	0,8	-1,6	0,2	-2,5	-2,7	-1,6

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFFTIGENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFFTIGENZAHL								
		INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
		SEP. 1985	SEP. 1985 GEGENUEBER		SEP. 1984	AUG. 1985	SEP. 1984	AUG. 1985	SEP. 1984	AUG. 1985	JAN./SEP. 1985 GEGENUEBER JAN./SEP. 1984	PROZENT	
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...	1980 = 100											
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	85,4	83,9	88,9	-2,5	2,0	-5,6	1,3	5,3	3,7	-2,0	-2,5	-0,8
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	73,5	73,1	74,9	-3,4	0,8	-5,6	-0,5	3,6	4,7	-4,8	-6,1	-0,8
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	89,2	87,2	98,2	-3,5	0,6	-4,1	0,6	-1,3	0,6	-2,5	-2,9	-1,1
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.													
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	93,9	85,0	109,6	-2,1	1,8	-4,7	0,7	1,7	3,4	-0,7	-1,9	1,1
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUEROART. USW	93,3	85,2	107,9	-1,2	2,2	-3,0	0,9	1,5	4,0	-0,4	-0,8	0,2
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	95,5	95,2	96,1	-1,0	0,0	-0,5	.	-1,7	-0,0	0,2	0,8	-0,7
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	91,3	85,8	101,5	0,3	-1,5	-1,9	-0,4	4,2	-3,2	-0,8	-1,8	0,9
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	94,6	93,1	97,3	-0,7	-0,3	-0,8	-0,1	-0,4	-0,8	0,0	0,2	-0,3
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	99,7	98,7	105,1	-1,9	0,4	-1,1	0,4	-5,3	.	-0,7	-0,7	-0,4
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	94,9	91,6	101,3	-1,0	0,5	-1,5	0,3	-0,1	0,9	-0,2	-0,2	-0,2
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW													
436 1	APOTHEKEN	105,6	101,6	112,5	1,1	0,1	1,2	0,3	0,9	-0,3	1,6	1,5	1,8
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	101,0	106,0	91,2	-4,0	-0,9	-2,5	-3,2	-7,2	4,8	-1,0	2,6	-8,7
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGE MITTELN	104,4	89,2	144,7	-0,7	0,1	-2,1	0,6	1,8	-0,6	1,2	-2,7	8,6
436 61	DROGERIEN U. AE.	87,3	82,8	96,8	3,7	0,4	.	0,7	11,0	-0,1	1,6	-0,3	5,4
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	87,3	83,3	95,6	3,4	0,5	0,1	0,8	9,9	-0,1	1,5	-0,3	4,9
436 8	LACKEN, FARBEN	84,1	86,5	77,4	2,6	-0,4	3,1	0,2	1,0	-2,2	2,0	1,5	3,3
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	101,3	96,6	110,3	1,2	0,1	0,7	0,3	2,1	-0,2	1,5	0,8	2,6
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)													
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	99,9	91,9	124,4	4,6	-0,1	0,2	0,3	16,0	-1,0	8,1	3,0	21,5
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	99,9	91,9	124,4	4,6	-0,1	0,2	0,3	16,0	-1,0	8,1	3,0	21,5
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN													
438 11	KRAFTWAGEN	90,9	90,6	95,5	-0,8	0,9	-0,8	1,0	-0,6	-0,3	-0,9	-0,9	-0,5
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	93,5	92,2	100,7	-0,2	1,9	1,6	1,1	-8,5	6,0	-2,0	-1,5	-4,6
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	91,1	90,7	96,3	-0,7	1,0	-0,6	1,0	-2,0	0,8	-0,9	-0,9	-1,2
438 5	ZWEIRAEDERN, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	76,7	76,6	77,0	-5,1	0,8	-6,7	-1,2	0,5	8,0	-4,3	-5,0	-1,8
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	90,4	90,1	93,7	-0,9	1,0	-0,8	0,9	-1,7	1,5	-1,1	-1,1	-1,3
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART													
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	103,4	101,8	106,7	0,5	-0,2	-1,5	1,2	4,9	-2,8	1,7	1,0	3,0

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL								
		INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEF- TIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
		SEP. 1985	SEP. 1985		SEP. 1984	AUG. 1985	SEP. 1984	AUG. 1985	SEP. 1984	AUG. 1985	JAN./SEP. 1985 GEGENUEBER JAN./SEP. 1984		
1980 * 100	1980 * 100		PROZENT										
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	93,0	92,4	94,4	-8,6	0,3	-12,7	-2,1	3,0	6,6	-3,5	-5,6	2,1
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	92,4	90,0	100,5	2,0	1,7	-1,0	2,5	12,0	-0,5	0,4	-2,4	10,2
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	95,2	93,0	103,7	-3,5	2,6	-0,3	4,0	-13,2	-2,0	-2,2	-1,2	-5,3
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	93,1	90,7	101,2	0,7	1,9	-0,8	2,8	5,6	-0,8	-0,2	-2,1	6,3
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	96,7	90,7	113,3	1,3	0,9	-0,4	0,9	5,4	0,7	1,2	-1,4	7,3
439 61	SPIELWAREN	87,4	87,2	87,6	-4,3	0,9	-2,5	0,9	-7,1	1,0	-5,4	-2,7	-9,4
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	88,4	91,3	82,9	-1,4	1,1	-2,4	2,1	0,9	-1,0	-1,9	-1,5	-2,8
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	87,9	89,6	85,0	-2,6	1,0	-2,5	1,6	-2,9	-0,1	-3,4	-2,0	-5,9
439 7	BRENNSTOFFEN	80,0	74,7	94,7	0,2	0,5	-1,5	-0,3	4,1	2,4	0,3	-1,0	3,4
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	90,0	85,2	103,6	-2,0	0,6	-3,0	0,6	0,3	0,7	-0,9	-2,1	2,2
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NICHT- NAHRUNGSM.	77,2	72,9	91,6	-3,9	0,2	-4,4	0,2	-2,5	0,3	-3,5	-4,2	-1,6
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NAHRUNGSM.	112,9	111,6	115,1	4,7	0,3	2,6	-0,1	8,2	0,9	6,7	5,5	8,8
439 8	WAREN VERSCH. ART	84,5	79,7	98,6	-1,8	0,3	-2,9	0,2	0,7	0,5	-1,1	-2,2	1,6
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	91,9	85,3	121,6	0,5	0,2	-3,1	0,8	14,2	-1,8	-0,6	-4,0	11,8
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	92,7	85,3	126,7	0,8	-0,1	-3,1	0,8	15,1	-3,0	0,0	-3,9	13,2
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	86,6	82,1	99,4	-1,4	0,4	-2,7	0,4	1,7	0,3	-0,8	-2,0	2,1
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	93,9	90,0	102,5	-0,7	0,5	-1,9	0,6	1,9	0,2	-0,2	-1,2	1,7

6 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL  
NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

ERSCHEINUNGSFORM	BESCHAFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL								
	INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
		VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEF- TIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
		SEP. 1985			SEP. 1984	AUG. 1985	SEP. 1985 GEGENUEBER			JAN./SEP. 1985 GEGENUEBER		
1980 = 100						PROZENT		JAN./SEP. 1984				
AMBULANTER HANDEL	102,0	96,7	109,8	-1,8	0,0	-3,0	0,1	-0,2	-0,1	-0,2	-2,6	3,2
VERSANDHANDEL												
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	87,5	80,5	137,6	-2,4	0,0	-1,0	0,3	-8,2	-1,4	1,9	1,5	3,7
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	83,4	82,3	86,7	-3,9	0,9	-4,8	0,3	-0,5	2,7	-0,6	-0,7	-0,3
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	85,9	81,2	109,5	-3,0	0,3	-2,4	0,3	-5,2	0,4	1,0	0,7	2,0
STATIONAERER EINZELHANDEL												
LADENGESCHAEFTE												
WARENHAEUSER	73,0	70,3	82,9	-3,9	0,1	-4,3	0,1	-2,7	0,2	-4,6	-5,0	-3,4
SB-WARENHAEUSER	105,9	104,7	108,1	0,0	0,0	-2,1	0,3	3,8	-0,6	2,5	1,2	4,9
VERBRAUCHERMAERKTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KAUFHAEUSER	78,6	70,4	99,8	-11,8	0,1	-12,3	3,7	-11,0	-5,9	-9,2	-10,4	-7,1
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	99,2	95,9	104,7	1,7	0,5	-1,0	-	6,0	1,1	2,1	0,5	4,8
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	91,1	80,2	137,8	3,5	1,2	-2,2	2,3	21,3	-1,5	2,9	-3,1	20,2
SUPERMAERKTE	114,4	115,4	113,1	0,2	-0,1	-1,3	0,4	2,5	-0,9	1,4	1,3	1,5
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OH. FRISCHWAREN)	121,2	121,9	120,7	3,6	0,8	4,1	-0,6	3,2	1,8	6,3	5,5	7,0
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSSMITTELGESCHAEFTE	93,4	90,8	97,1	-0,6	0,5	-2,1	0,3	1,4	0,7	-0,8	-1,5	0,2
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART	92,3	88,9	100,8	-1,0	0,6	-2,1	0,8	1,5	0,2	-0,8	-1,7	1,4
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	93,4	89,8	101,3	-0,8	0,5	-2,1	0,6	1,8	0,2	-0,6	-1,5	1,3
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	107,9	101,6	127,9	4,4	0,4	2,8	0,7	8,5	-0,2	5,6	3,5	11,0
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	94,1	90,4	102,3	-0,6	0,5	-1,9	0,6	2,1	0,2	-0,3	-1,2	1,7
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	93,9	90,0	102,5	-0,7	0,5	-1,9	0,6	1,9	0,2	-0,2	-1,2	1,7

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROESSENKLASSEN  
SEPTEMBER 1985 GEGENUEBER SEPTEMBER 1984

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER	500 000 BIS UNTER	1 000 000 BIS UNTER	5 000 000 UND MEHR
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...	500 000	1 000 000	5 000 000	

431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN

431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), OAS	-4,9	-2,0	1,2	1,7
431 15	REFORMWAREN	3,7	1,7	6,3	2,4
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	-6,5	30,8	2,0	.
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	.	.	.	.
431 43	WILD, GEFLUEGEL	.	.	.	.
431 44	SJESSWAREN	.	.	.	.
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	.	.	.	.
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	-18,8	-1,9	-3,9	-2,0
431 47	BROT, KONDITORENWAREN	-0,2	4,7	4,5	.
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	-4,6	4,0	2,6	.
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	0,3	-5,0	-12,2	-1,1
431 65	BIER, ALKOHOLF., GETRAENKEN	10,8	13,5	7,7	4,2
431 90	TABAKWAREN	4,0	-2,0	-1,1	7,9

432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

432 10	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, OAS	1,4	-1,5	-2,2	-1,4
432 20	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	12,4	2,0	10,7	14,3
432 31	OBERBEKLEIDUNG, OAS	-20,1	1,8	-3,0	-1,5
432 33	HERRENOBERBEKLEIDUNG	-2,1	-1,5	-3,8	2,5
432 35	DAMENBERBEKLEIDUNG	10,6	1,8	0,1	-0,9
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	.	.	.	.
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	-8,6	2,4	-9,5	3,2
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	-4,7	-2,5	-4,3	X
432 48	KOPFBEDeckUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	-4,1	-14,9	-22,8	-18,8
432 60	KUERSCHNERWAREN	6,7	-2,6	2,1	-6,5
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	0,4	-5,8	-11,4	16,0
432 72	TEPPICHEN	-24,2	5,6	3,3	-10,0
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	-37,5	-8,9	0,6	2,1
432 74	BETTWAREN	31,2	0,5	6,5	22,3
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	-8,3	5,4	-3,8	-6,0
432 81	SCHUHEN	-6,9	-11,8	-10,9	-11,5
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	-7,4	30,9	-1,7	2,9

433 EINZELHANDEL MIT EINR. GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)

433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, OAS	1,4	-6,6	-0,6	-3,4
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	5,4	-1,7	1,5	-0,8

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROESSENKLASSEN  
SEPTEMBER 1985 GEGENUEBER SEPTEMBER 1984

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...				
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	10,8	-5,4	5,2	-6,1
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.
433 30	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	-3,0	-13,3	-11,8	-2,1
433 40	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	-8,9	-7,7	-1,2	-1,5
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	-38,3	36,1	43,6	49,8
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	.	.	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	.	.	.	.
433 60	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	8,1	-7,9	-2,2	-4,1
433 70	TAPETEN	-4,9	15,3	-2,1	-7,2
433 80	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	.	.	.	.
433 90	HOLZW., ANG. KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.
	434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW				
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	-5,9	5,3	-0,0	2,7
434 15	OFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	11,0	27,3	7,2	2,2
434 20	LEUCHTEN	0,7	5,2	-0,1	-3,8
434 40	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	-3,7	-2,6	-2,3	-2,7
434 50	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	10,3	-2,5	-5,5	-4,0
434 70	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	-0,4	52,9	-13,0	.
	435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.				
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	-1,3	-0,4	2,0	16,8
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	.	.	.	.
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	11,9	2,5	5,3	16,8
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	4,4	3,9	0,4	1,7
435 60	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	11,8	0,1	4,3	14,1
	436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW				
436 10	APOTHEKEN	9,5	4,1	4,3	10,7
436 40	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	.	3,3	5,7	1,2
436 50	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	.	-7,4	4,2	7,0
436 61	DROGERIEN U. AE.	1,0	4,8	3,0	9,5
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.
436 80	LACKEN, FARBEN	2,6	-1,6	1,3	3,6
	437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)				
437 50	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	-1,6	5,2	5,5	3,6
	438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN				
438 11	KRAFTWAGEN	11,9	6,9	3,2	3,0

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROESSENKLASSEN  
SEPTEMBER 1985 GEGENUEBER SEPTEMBER 1984

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...				
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	55,9	21,8	7,7	-0,3
438 50	ZWEIRAEDErn, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	15,9	1,8	-7,3	-9,9
	439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART				
439 10	BLUMEN, PFLANZEN	0,5	8,9	-8,1	19,0
439 20	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	-4,2	-12,8	-5,6	21,6
439 30	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	.	.	.	.
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	5,2	11,7	9,7	4,1
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	9,5	0,5	7,4	.
439 50	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	-7,8	0,6	2,2	1,2
439 61	SPIELWAREN	-2,6	-6,0	8,7	1,4
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	-3,3	-1,9	9,8	1,3
439 70	BRENNSTOFFEN	-22,9	-10,2	-7,6	0,2
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	-7,6	17,7	-9,8	0,7
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NICHT- NAHRUNGSM.	25,9	2,4	1,5	-4,4
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NAHRUNGSM.	-5,2	4,3	1,4	0,4
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	13,4	-3,8	0,6	4,6
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

# Fachserie 6:

## Handel, Gastgewerbe, Reiseverkehr

### Reihe 1: Großhandel

#### 1.1: Beschäftigte und Umsatz im Großhandel (Meßzahlen)

Der Monatsbericht enthält Entwicklungsreihen und Veränderungsraten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz, die u. a. nach Wirtschaftszweigen gegliedert sind.

#### 1.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Großhandel

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand, Investitionen sowie Aufwendungen für gemietete und gepachtete Sachanlagen veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Absatzformen.

#### 1.3: Warensortiment sowie Bezugs- und Absatzwege im Großhandel

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1980 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Großhandel veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen.

#### 1.S: Sonderbeiträge

1.S.1: Umstellung auf ein neues Berichtssystem mit Zusammenfassung der Monatsergebnisse für den Großhandel 1980 bis 1983

### Reihe 2: Handelsvermittlung

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren, Investitionen sowie Aufwendungen für gemietete oder gepachtete Sachanlagen veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Arten der Handelsvermittlung.

### Reihe 3: Einzelhandel

#### 3.1: Beschäftigte und Umsatz im Einzelhandel (Meßzahlen)

Der Monatsbericht enthält Entwicklungsreihen und Veränderungsraten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz, die u. a. nach Wirtschaftszweigen und Betriebsformen gegliedert sind.

#### 3.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Einzelhandel

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneinkauf, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind untergliedert u. a. nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Betriebsformen.

#### 3.3: Warensortiment sowie Bezugswege im Einzelhandel

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1979 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments und die Bezugswege im Einzelhandel veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen.

#### 3.S: Sonderbeiträge

3.S.1: Umstellung auf ein neues Berichtssystem mit Zusammenfassung der Monatsergebnisse für den Einzelhandel 1980 bis 1983

### Reihe 4: Gastgewerbe

#### 4.1: Beschäftigte und Umsatz im Gastgewerbe (Meßzahlen)

In monatlicher Erscheinungsfolge werden Angaben zur Umsatzentwicklung und Beschäftigtenzahl nach Betriebsarten veröffentlicht.

#### 4.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Gastgewerbe

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Betriebsarten und Größenklassen.

#### 4.3: Warensortiment im Gastgewerbe

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1980 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Gastgewerbe veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. nach Wirtschaftszweigen untergliedert.

#### 4.S: Sonderbeiträge

4.S.1: Umstellung auf ein neues Berichtssystem mit Zusammenfassung der Monatsergebnisse für das Gastgewerbe 1980 bis 1983

### Reihe 5: Warenverkehr mit Berlin (West)

Der Jahresbericht enthält Angaben zum Warenverkehr mit Berlin (West) über die Transitwege. Die Nachweisungen erfolgen wert- und mengenmäßig in der Gliederung nach zusammengefaßten Warengruppen und mengenmäßig nach Verkehrsgruppen und Übergangsstellen.

### Reihe 6: Warenverkehr mit der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost)

Der Monatsbericht enthält Angaben über die Lieferungen und Bezüge des Bundesgebietes nach Warengruppen und ausgewählte Warenarten (Mengen und Werte) nach Verkehrsgruppen und Übergangsstellen sowie die Transportmengen nach Warengruppen, Verkehrsgruppen und Übergangsstellen.

Der Jahresbericht ist nach Warenarten tiefer gegliedert.

### Reihe 7: Reiseverkehr

#### 7.1: Beherbergung im Reiseverkehr

Monatlich werden die Ankünfte und Übernachtungen, darunter von Auslands Gästen in der Gliederung nach dem ständigen Wohnsitz, in allen Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten veröffentlicht. Weitere Gliederungsmerkmale sind u. a. Reisegebiete, Gemeindegruppen, Betriebsarten und Betriebsgrößenklassen. Außerdem werden Angaben über das jeweilige Bettenangebot und die Kapazitätsauslastung nachgewiesen. Ergebnisse für das Winterhalbjahr werden im April-Bericht, für das Sommerhalbjahr im Oktober-Bericht und für das Kalenderjahr im Dezember-Bericht veröffentlicht.

#### 7.2: Beherbergungskapazität

Der in 6-jährlichem Abstand (erstmalig für 1981) erscheinende Bericht enthält Angaben über Art, Größe und Ausstattung der Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Reisegebieten, Gemeindegrößenklassen sowie Ausstattungs- und Preisklassen. Außerdem werden Strukturdaten über die Beherbergungskapazität der Campingplätze nachgewiesen.

#### 7.3: Urlaubs- und Erholungsreisen

Die jährliche Veröffentlichung bringt Zahlen über die Reisebeteiligung der Wohnbevölkerung, über Reisen sowie Reiseausgaben. Die Angaben über Reisen (von 5 und mehr Tagen Dauer) sind u. a. untergliedert nach Reiseziel, Reisemonat, Verkehrsmittel und Unterkunftsart.

#### 7.4: Grenzüberschreitender Reiseverkehr

Der jährliche Bericht enthält Nachweise über Einreisen im grenzüberschreitenden Reiseverkehr nach Grenz- und Länderabschnitten sowie einzelnen Grenzübergangsstellen. Außerdem werden Ein- und Ausreisen über die Grenze zur Deutschen Demokratischen Republik (einschl. Transitverkehr von und nach Berlin (West)) dargestellt.

### Ergebnisse einmaliger Zählungen

#### Handels- und Gaststättenzählung 1979

Zu den Bereichen Großhandel, Handelsvermittlung, Einzelhandel und Gastgewerbe werden in mehreren Heften Ergebnisse für Unternehmen, Mehrbetriebsunternehmen sowie Arbeitsstätten veröffentlicht.

### Karten

Im Zusammenhang mit der Handels- und Gaststättenzählung 1979 wurden folgende 4 Karten im Mehrfarbendruck erstellt:

- Niederlassungsdichte des Einzelhandels
- Umsatzdichte des Einzelhandels
- Beschäftigte im Handel
- Beschäftigte im Gastgewerbe

### Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979.  
Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1982



STATISTISCHES BUNDESAMT  
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11  
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel. (0 61 31) 5 90 94/95, erhältlich.